

New Evangelion

Von Devalis

Kapitel 7: Kapitel 7

Kapitel sieben
Noch mal von Vorne?

Wir liefen vergnügt und Hand in Hand durch den Gang. Ich behauptete, das wir beide bestimmt schon Schiff weit bekannt waren. Wenn nicht durch die Einlagen in der Spielhalle und in der Karaokebar, dann dadurch, das wir meistens Hand in Hand liefen. Wir schienen das einzige Paar an Bord zu sein. Und das war mir jetzt auch völlig egal. Ich war sogar stolz darauf, so eine Freundin zu haben.

Dor angekommen, beschlossen wir etwas, das wir wohl besser hätten bleiben lassen sollen. Bier. Wir wollten auch mal Bier trinken. Wir wollten auch mal sowie Misato Bier trinken, und sehen, was geschah. Wir gingen zu Bar, und als der Barkeeper kam, sagten wir beide Selbstsicher. "Bier!"

"Wat? Bier? Seit ihr dafür nicht noch zu jung?" fragte der Mann hinter der Bar.

"Nein, sind wir nicht. Und nun wollen wir Bier." Antworteten wir wieder Synchron.

Wenn wir damals anstelle des Tanzes, Bierbestellen hätten proben sollen, ich glaube, wir wären schon drei tage früher fertig gewesen! Aber lassen wir das.

Der Barkeeper brachte uns dann auch Bier. Wir Öffneten die Flaschen, und nahmen einen kräftigen schluck. "Igitt! Wie bekommt Misato das nur durch den Hals?" fragte Asuka.

"Bitter, jedoch irgendwie lecker." Sagte ich, und nahm noch einen Schluck.

"Los, lass uns was singen!" bat Asuka. Wir nahmen beide noch nen großen schluck, und machten uns dann auf den weg. Zuerst war alles noch ganz normal. Asuka tippte einen Lovesong ein, und dann begannen wir zu singen. Wir waren bestimmt bühnenreif. Zumindest dachten wir das, da die Gäste wild Jubelten. Jedoch war es eher die Tatsache, dass dort zwei beschwipste 15jährige versuchen, Lovesongs zu trällern. Als wir uns dann zu den Rapsongs hingearbeitet hatte, verliert sich meine Erinnerung an den weiteren Abend. Ich weiß nur, das wir schon beim dritten Bier angekommen waren. Und es ging noch weiter.

Das nächste, an das ich mich erinnern kann, war, ich in Asukas Zimmer aufwachte, und einen Zettel fand.

"Eh Shinji! Viel vergnügen mit dem Kater. Asuka liegt im Raum nebenan. Ich wusste nicht wer in welchen gehört.

Und nun mal was zu gestern Abend, so besoffen wie ihr gewesen seit, erinnert ihr euch bestimmt nicht daran. Ihr seit nach der fünften Flasche Bier dann zu dem Pfarrer

gekommen. Dieser hat mich gerufen, und somit schlimmeres verhindert.

P.S.

Und soweit ich das herausbekommen habe, ist auch sonst nichts weiter passiert. Kannst beruhigt sein.

Duo."

"Scheiße wie kann Misato nur dieses Teufelszeug in sich hinein kippen?" fragte ich in den Raum.

Dann wuchtete ich mich hoch, und betrachtete mich. Ich hatte mir wohl Bier übers Hemd gegossen, denn der Fleck stank nach Bier. Darauf wollte ich zu Asuka gehen, was durch meinen dröhnenden Kopf sehr erschwert wurde. Aber schließlich gelangte ich doch zu Asuka. Sie war auch schon wach, jedoch ihr Brummschädel hielt sie hartnäckig im Bett.

"Nie wieder Bier!" rief sie, als sie sah, dass ich herein gekommen war.

"Wie recht du hast." Bestätigte ich.

"Asuka, versuch du dich mal in dein Bett zu wuchten, du liegst in meinen. Ich hol uns derweil was gegen den Kater." Sagte ich und bekam ein zustimmendes Stöhnen.

Gott ich denke der weg zum Arzt war diesmal Doppelt so lang, als das letzte mal.

Der Arzt erwies sich dann auch als Höflich, und gab mir etwas gegen die Kopfschmerzen mit, das auch recht schnell wirken sollte. Ich nahm gleich eine. Und bis zu meiner Kabine wirkte sie auch schon. Das muss ich schnellstens Asuka eintrichtern. Dachte ich mir. Und im meinen Zimmer war sie nicht mehr. Dafür aber in ihren. Sie hatte sich bis zu ihrem Bett geschleift

Ich gab ihr eine der Pillen, und ging in mein Zimmer, um mich umzuziehen. Puh ich roch ja fürchterlich. Aber nun hieß es, alles zu vertuschen.

Ich machte mich auf zu den Klos, den dort gab es Wasser. Ich hatte mir einen Waschlappen mitgenommen, und machte erstmal schnell ne Katzenwäsche.

Oh das tat gut. Ich fühlte mich danach richtig frisch. Na gut so frisch, wie man sich bei seinen ersten Kater halt fühlt. Ich machte den Lappen dann noch mal Nass, und ging dann zu Asuka. Von ihr war immer noch nur ein Stöhnen zu hören.

"Asuka. Los komm hoch. Wasch dich erstmal kurz im Gesicht, dann geht es die gleich besser." Sagte ich, und zog sie hoch. Sie fiel jedoch wieder um, super dachte ich, wie soll man denn so alle spuren verwischen können?

Ich entschloss mich zu drastischen Maßnahmen. Ich nahm den kalten Lappen, und lies ihn Asuka aufs Gesicht fallen. Ich muss sagen, ein Fluchtplan wäre nicht schlecht gewesen. Mann war die schnell hoch. "WAAAAH!!! BAKA SHINJI!" Brüllte sie, und jagte mich durch die enge Kabine. Als sie mich zu fassen bekam, gab es saures. Verdammt, war Asuka mal wieder brutal. Sie schlug mir voll mit der Faust ins Gesicht. Jedoch war für ein weiteren Blauen Fleck im Gesicht eine leichtere Ausrede zu finden, als für einen Kater. Doch als ich dann da so lag, schnupperte Asuka kurz an mir. "Man du stinkst aber nach Bier! Du solltest dich mal waschen!" sagte sie, während sie sich die Nase zu hielt.

"Was denkst den, wie du stinkst?" gab ich zurück. Darauf roch sie an sie selbst, verzog das Gesicht, und zog sich das Hemd aus.

"So können wir nicht vor Misato treten. Wir sind ja noch nicht mal 16. Los wir müssen uns schnell Duschen." Sagte Asuka, und warf sich ein Handtuch über.

"Na los. Hol dein Duschzeug." Befahl sie in ihren üblichen ton, was darauf schließen lies, das die Pillen wirkten.

Wir machten uns denn beide auf den weg zu den Duschen, und hier zeigte sich, das es

durch im Grunde ein Militärschiff war. Es gab bei den Duschen, aus Platzmangel keine Geschlechterteilung. Welcher Depp hat sich das einfallen lassen. Wenigstens waren die Duschen durch einen Sichtschutz von einander getrennt. Asuka ging als erste. Ich war einfach zu fertig, um mich mit ihr zu streiten. So standen wir denn da. Es war ein angenehmes Gefühl, sich das Wasser über den Rücken laufen zu lassen.

"Scheiße." Sagte Asuka, worauf etwas Auf den Boten flog. Dann griff sie mit den Arm über den Sichtschutz, und rief: "Shinji, hast du noch Duschgel? Meins ist alle."

"Wenn dir der Geruch zusagt?" antwortete ich, und reichte ihr meins.

"Verwendbar." Hörte ich nur von ihr, und dann reichte sie mir auch schon das Duschgel wieder zurück. Wir Wuschen uns schnell, und ich war vor Asuka Fertig. Da sie noch mit ihren Haaren zu werke war, dachte ich, ich hätte genügend zeit, mich umzuziehen. Jedoch als ich mich abgetrocknet hatte, hörte ich, wie die Tür von Asukas Duschkabine aufging. Ich versuchte zu meinen Handtuch zu laufen, aber da war es schon zu spät. Ich musst mich nämlich in ihre Richtung drehen, um zu meinen Handtuch zu gelangen. Dann standen wir uns fast gegenüber. Wir wurden beide rot, und ich rechnete damit, einen weiteren blauen Fleck zu bekommen sie lief jedoch einfach an mir vorbei, und griff sich ihr Handtuch. Sie sagte nicht mal was. Jedoch hatte diese Begegnung einiges bei mir in Bewegung gesetzt. Ich konnte es jedoch schnell genug vor Asuka verbergen. Sonst hätte sie mich bestimmt wieder geschlagen.

Wir machten uns dann zusammen auf den Weg zu unseren Kabinen. So frisch geduscht, und mit sauberer Kleidung ging es uns beiden schon viel besser.

Dann beschlossen wir, zu essen zu gehen. Wir verzichteten darauf, uns an den Händen zu halten. Als wir bei der Kantine ankamen, war dort schon Misato. Sie hatte gerade ihr Morgenbier. Wir gingen rein, und holten uns was zu Essen. Dann gingen wir zu Misato und setzten uns zu ihr. "Morgen." Begrüßte sie uns.

"Morgen." Sagte wir zusammen.

"Heute kommt Maya, freut ihr euch schon darauf?"

"Ja natürlich! Sie ist bestimmt in der Lage, mein Eva zu retten." Freute sich Asuka.

"Und du? Freust du dich nicht darauf?" fragte ich.

"Wieso sollte ich mich nicht darauf freuen? Ist doch schön, wenn sie wieder bei uns ist."

"Hat dieser Duo eigentlich noch andere gefunden? Und wo ist er eigentlich?" fragte Asuka.

"Ich hab ihn heute noch nicht gesehen." Sagte Misato, und nahm einen Schluck aus ihrer Dose. Asuka und ich sahen uns an, und uns war klar, was der andere dachte.

"Scheiße nicht schon wieder Bier!"

Da kam Duo in die Kabine hereingewagt. Er sah noch schlimmer aus, als wir heute morgen. So was von Übermüdet, und unrasiert. Er schien jedoch genau zu wissen, was er wollte, den er lief geradewegs zu der Essenausgabe, und dann lies er sich neben mich auf einen Stuhl fallen.

"Also sie sollten wirklich mehr schlafen." Sagte Misato, ohne ihr Bier abzusetzen.

"Weis ich ja auch. Aber ich hatte die halbe Nacht damit verbracht, nach weiteren Leuten von ihnen zu suchen, und dann hatte mich ein Freund gebeten, seine Ehe zu annullieren. Die hatten beide im Suff geheiratet, und nun hatte er mich gebeten das ungeschehen zu machen. Also hieß das fast die ganze Nacht mit irgendwelchen Ämtern zu kommunizieren. Aber jetzt ist ja alles gelaufen." Erklärte er.

"Und wer war es?" fragte Misato

"Ach die kennt ihr eh nicht. Und selbst wenn, ich wurde um Verschwiegenheit

gebeten." Sagte er, grinste mich an, und zuckte mit den Schultern.

"Ist ja auch egal. Wenn nachher Maya kommt, dann haben wir bestimmt genug, über das wir reden müssen." Winkte Misato ab.

"Und ihr? Ihr seht aus, als ob ihr auch die ganze Nacht auf ward. Bis wann habt ihr denn eure Karaokekünste unter beweiß gestellt?" fragte Misato.

"Nicht mehr all zulange. Wir konnten, zumindest ich, konnte nicht schlafen, weil ich so aufgereggt war, das heute Maya kommt." Sagte Asuka.

"Ich war auch so aufgereggt, darum sehen wir beide nicht so gut aus. Warst du nicht aufgereggt?" fragte ich.

"Wenn du wütest. Die Tricks einer Frau." Sagte sie, und zeigte auf ihr Gesicht.

Da piepte Duo Armbanduhr, und er lies den kopf auf den Tisch sinken.

"Scheiße, ich dachte ich könnte noch essen." Sagte er gequält.

"Was hast du denn?" fragte ich.

"Ihr wart doch so aufgereggt. Ihr könnt ihr jetzt gleich das sagen. In nen Paar Minuten Dockt sie an. Schleuse 7" sagte er, und legte die Hände über den Kopf.

Darauf sprangen Asuka und ich auf. Wir wollten so schnell wie möglich bei Maya sein, und auch außer hörweite von Misato. Als wir so durch den gang liefen, sprach mich Asuka an. "Sag mal, Wir waren nicht das Paar?"

Ich verzog nur das Gesicht.

"WAS? Wie hast du es geschafft, mich zu so etwas zu bringen?" fauchte sie

"Wir waren beide Betrunknen, wer sagt, das du es nicht warst!" rief ich, und da klatscht auch schon ihre Hand in mein Gesicht.

"Ich würde so etwas doch nie freiwillig machen!" rief sie, und holte zum zweiten Schlag aus.

"Er hat doch alles wieder hingebogen! Hast du nicht gehört?" wehrte ich ab.

"Währe ja noch schöner, wenn nicht!" fauchte sie bloß, und dann waren wir auch schon an der Schleuse angekommen.

Das Schiff war gerade mit den andocken fertig geworden, als sich dann auch schon die Schleuse öffnete. Asuka und ich standen gegenüber der Schleuse an der Wand, und hielten nach Maya Ausschau. Und dann sahen wir sie. Sie schien sich gerade mit jemand zu Unterhalten, jedoch war

Uns beiden das in diesen Moment egal.

"MAYA!" riefen wir bloß, als wir zu ihr rannten. Sie sah uns kurz an, woraus sie ihre Tasche fallen lies, und uns entgegen rannte.

"Ihr seit es wirklich!" rief sie, und wir umarmten uns. Es war wirklich unsere Maya Ibuki. Wir waren so froh, das wir alles um uns vergasen.

Dann tippte mir jemand auf die Schulter. Sie war fast genauso zierlich wie Maya, nur sie hatte struppiges blondes Haar, und sie schien irgendwie ungeduldig zu sein.

"Wir sollten uns mal langsam aus der Schleuse machen. Die wollen hier die Fracht durchschieben." Sagte sie, und zeigt auf einige Kisten, die schon den Gang hochgeschoben wurden. Stimmt. Aya, da hast du recht. "sagte Maya, und wollte ihre Tasche holen. "Halt warte, das kann doch Shinji machen!" hielt Asuka sie zurück, und mir haute sie auf den Rücken.

"Nu los baka Shinji!" sagte sie, als ich nicht sofort aufgesprungen bin.

Ich tat wie mir befohlen wurde, was hätte ich auch sonst tun können.

Als wir dann neben der Schleuse standen, stellte sich die Frau neben Maya vor.

"Aya Hitori. Ich bin die Assistentin von Maya."

"Oh Stimmt, ich bin Soryu Asuka Langley." Stellte sie sich vor.

"Shinji Ikari. Angenehm Frau Hitori." Sagte ich, und verbeugte mich kurz.

"Ach sag doch einfach Aya zu mir. Das ist sonst so Förmlich." Winkte sie ab.

"Aber wo ist denn Misato?" fragte Maya, und sah sich um.

"Die ist wahrscheinlich noch beim Essen." Antwortete Asuka.

"Egal! Wo ist dieser Depp von Offizier? Dieser Duo Texsell, oder wie der heißt!" Fuhr uns Aya an.

"Er heißt Duo Maxwell, und ich glaube, das sie ihn derzeit nicht sehen wollen." Gab ich an.

"Ach wieso den? Letztens hat er noch mit seiner Marke rumgewedelt, und nun versteckt er sich?"

"Nein ich hatte noch die Nacht durch zu arbeiten." Erklang es Trocken hinter mir.

Aus dem Gesicht von Aya sah ich, das sie mit solch einen Anblick nicht hatte gerechnet. Er ging auf Maya zu, und verbeugte sich kurz zu Begrüßung.

"Willkommen an Bord der Na'vark, Frau Docktor Ibuki. Ihre Anwesenheit ehrt uns."

Solche Umgangsformen hatte er auch drauf? Asuka und ich starteten ihn erstaunt an.

Aya sagte nichts weiter, das sie von dieser Höflichkeit auch völlig überrascht war.

"Wollen wir dann nicht mal zu Misato gehen?" sagte sie schüchtern.

"Ja das wäre keine Schlechte Idee. Aber was ist mit dem Gepäck?" sagte Aya.

"Wenn sie gestatten, Frau Hitori, würde ich ihre Sachen auf die ihnen zu gewiesenen Kabinen bringen." Bot Duo an und fügte noch Hinzu. "Sie haben sich bestimmt viel zu erzählen, nachdem sie sich so lange nicht gesehen haben."

Da wird noch einer schlau aus dem Kerl, sieht aus wie ein Barbar, und hat eine Umgangsform, die die eines Diplomaten entspricht. Nur Asuka bekommt stärkere Kontraste in ihrer Persönlichkeit hin.

So trennten wir uns denn, und Aya ging mit Duo mit, der die Taschen ohne Probleme trug.

"Sag mal Maya, was machst du den so? Der hat sich ja benommen, als ob du jemand enorm wichtiges währst?" fragte Asuka

"Ja, ich hab letztens den Nobelpreis für meine Arbeit in Biomechanik bekommen. Sie sind hier nicht mal halb so weit." Da grinste Maya verschmitzt.

"Das was ich bei NERV gemacht hatte, hat mir hier sehr geholfen. Und wie ist es euch so ergangen?"

"Wir sind relativ unsanft in diese Welt gelandet." Antwortete Asuka.

"Also eigentlich nur du." Rutschte mir raus, worauf ich mir auch gleich wieder eine fing.

"Halt doch die Klappe, du Depp!" brüllte sie mich an, worauf Maya kichern musste.

"Wie ich sehe, ist bei euch immer noch alles beim alten."

Wir unterhielten uns auf den weg noch darüber, wie es Maya so ergangen ist, und als wir fast bei der Kantine waren, saute uns Maya verwundert an. Asuka und ich hatten uns unbemerkt wieder bei den Händen gefasst.

"Scheint sich ja doch was verändert zu haben?"

"Was? Oh! BAKA Shinji lass mich los!" fauchte sie mich an.

"Aber du hast mich doch angefasst!"

"Ach kommt ist doch nicht so schlimm! Es gibt weit schlimmeres." Winkte Maya den bevorstehenden Streit ab.

Wir ließen uns los, und kamen mit ihr in die Kantine. Misato saß dort, und schien auf uns gewartet zu haben, da sie uns zuwinkte.

Wir setzten uns hin, und dann umarmten die beiden sich. "Maya wie geht es dir? Wir haben uns lange nicht gesehen!" sagte Misato freudestrahlend.

Wir saßen dann eine weile lang dort, und Maya erzählte uns, wie sie nach ihrer

Ankunft hier zur Uni gekommen war, und dort einen rasenden Aufstieg wegen ihres Grundwissens über Biomechanik gemacht hatte.

Als dann Duo Und Aya zurück kamen, stellte sie sich Misato vor, und dann fragte Maya: "Kann ich mal die EVAs sehen? Ich würde mir gerne ein Bild von der Sache machen. Dann kann ich auch sagen, ob er zu Reparieren ist."

"ja sicher doch. Er ist auf dem Frachtdeck. Wir können da gleich hin. Die Technischen Geräte, die sie angefordert hatten, sind in einer Stunde fertig verladen. Frau Ibuki." Sagte Duo in Diplomatischer Tonart.

"Sagen sie doch auch zu mir Maya. Wir werden wohl noch eine ganze weile zusammen arbeiten, und da ist diese so drastische Distanz nicht besonders gut." Bat Maya ihn.

"Das kann ich machen Frau Ib... Maya." Sagte er.

Wir gingen dann zu den Fahrstühlen, wo auch beide gerade ankamen. Duo Baka Shinji und ich gehen in diesen! Sagte Asuka, und zerrte uns rein. Duo rief noch: Einfach Frachtdeck drücken, wir haben nur eins!"

"So und nun raus mit der Sprache! Er hat mich zum Altar geschleift, oder?" fauchte Asuka ihn an.

"Oh Gott, meine Ohren. Nein ich hab vom Pfarrer erfahren, das du ihn mit Gewalt gedroht hast, wenn er sich nicht beeilt. Darum hatte ich ja auch so viel zu tun. Da diese rechtskräftig war." Erklärte er, worauf Asuka anfang rot zu leuchten.

"Sicher Shinji hat sich auch nicht großartig gewehrt, jedoch warst du hierbei der Schrittmacher! Ich hab sogar noch das Video."

"WAS???? DAS GIEBST DU RAUS!!!!" brüllte Asuka, jedoch hatten wir schnell genug die Finger in den Ohren!

"Ich hab es nicht hier. In meinen Raum. Wir können es ja nachher anschauen." Schlug Duo vor.

"Kommt nicht in Frage! Das wird sofort vernichtet!" fauchte Asuka und wurde durch ihre Wut jetzt sogar noch roter!

"NÖ! Ich hab mir die Nacht um die Ohren geschlagen, um das wieder auszubügeln. Es ist laut Akte nie etwas gewesen. Aber das Video behalte ich!" sagte er selbstsicher und fügte hinzu: "Sozusagen als Entschädigung."

Asuka schnaufte nur vor Wut, und ich hatte angst, das sie es an mir auslassen würde. Doch da war der Fahrstuhl auch schon angekommen. Der andere kam dann auch an, und wir gingen dann gemeinsam an EVA 01 vorbei. Es waren immer noch nicht alle Blockierungen angebaut, was Maya zum stehen bleiben veranlasste.

"Sie haben doch nicht etwas..."

"Doch ,Maya, sie haben." Sagte Misato. "Und es ist auch gewaltig Schiefgelaufen! Die ist Amok gelaufen. Zum Glück konnte unser wagemutiger Held sie wieder einfangen." Fügte sie noch hinzu, und schlug mir auf die Schulter.

Ich kann dir dann nachher die Einzelheiten erklären. Da winkte ihnen Duo, der weiter gegangen war, und schon die Tür auf gemacht hatte. Wir gingen dann dahin, und Maya hielt sich erst mal die Hand vor dem Mund, da ihr schlecht wurde. Sicher es saß schon nicht gerade appetitlich aus, wir da EVA 02 da lag. So mit raushängenden Auge, und so. Sie ging dann hinein, und machte etwas, das ich nie gemacht hätte. Sie Kletterte auf EVA rauf, und betrachtete sich die Schäden.

"Das sieht nicht gut aus. Der innere Kern ist stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Und auch sonst. Es sieht nicht gut aus." Sagte sie, und stieg wieder von EVA herunter.

"Ich hab hier etwas, das sie interessieren könnte." Sagte er, und reichte ihr einen Comblock. "Wir hatten auch mal damit experimentiert. Leider hatte das keine Resultate gehabt. Deshalb wurde das Projekt eingestellt. Ich dachte mir, da die eh nur

rum stehen, und verstauben, könnten sie die Dinger auch ausschachten. Sie sind ähnlich. Wenn es nicht brauchbar ist, dann könnten wir neues Passendes Produzieren. Dann schloss er die Tür hinter sich, und schaute ernst.

"Wir haben schon lange damit rumexperimentiert. Wir sind leider nie über einen Prototypen hinaus gekommen. Über das Budget brauchen wir uns auch keine Sorgen zu machen. Ab jetzt ist das ganze streng Geheim. Sie werden Alle offiziell in den Militärdienst aufgenommen. Über das Gehalt, brauchen sie sich keine Sorgen zu machen. Und Unterkünfte sind auch schon geregelt worden. Ich weiß, es kommt damit recht Plötzlich, aber da sie es ja schon mal geschafft hatten, sind meine Chefs zuversichtlich, das sie es wieder schaffen. Dort werden sie, Frau Ibuki der leitende Wissenschaftsoffizier. Sie können sich ihren Stab aussuchen, jedoch müssen die einzelnen Leute überprüft werden.", jetzt wirkte er wie mein Vater, "Es stehen ihnen dort die modernsten Einrichtungen für Biomechanik zur Verfügung. Frau Katsuragi, Sie werden die Taktische Abteilung mit mir zusammen übernehmen. Nach ihren Schilderungen scheinen sie darin nicht so unbegabt zu sein. Und nun zu euch. Ihr werdet zu den ersten Piloten der Projektes E. Sie Frau Langley werden, werden zum zweiten Piloten gemacht, da ihr EVA nicht einsatzbereit ist. Herr Ikari wir Pilot Nummer eins. Er hat einen einsatzfähigen EVA. Wir werden in 4 Tagen im System sein. Darum ist jetzt die letzte Möglichkeit auszusteigen. Also, wer lehnt den ihm zugeteilten job ab?" fragte er.

"ICH DENK JA NICHT DRANN! Ich bin das second Children! Wenn dann will ich first werden! Shinji kann ja second werden! Er war ja nur third children!" rief Asuka wütend. "Außerdem bin ich viel besser als er!"

Darauf sah er sie nur mit großen Augen an. Das ist alles? Wenn Herr Ikari nichts dagegen hat, dann ist das ja nun wirklich nur eine Kleine Formalität."

"Mir ist das egal." Sagte ich und zuckte mit den Schultern. Dann schaute ich zu den anderen.

"Das wäre von uns, das ganze noch mal zu machen! Ich hab keine Lust, noch mal diese Hölle durch zu machen!" fauchte Misato, und sah zu Maya.

"Also ich... ich find es schon verlockend. Ich könnte dort bestimmt sehr viel Besser forschen. Und ich weiß Aya, aber die Uni betrachtet doch meinen Forschungen als grotesk. Die werden uns bestimmt bald die mittel streichen. Ich Möchte nur so gut wie Doktor Akagi werden. Also ich würde schon mitmachen. Und dann haben wir auch Geld, um uns was zu leisten, und wir müssen nicht für einen Konzern arbeiten."

"Ja aber beim Militär musst du nach deren Pfeife tanzen. Die mischen sich doch überall ein!" sagte Aya verärgert.

"Wir lassen ihnen bei ihren Forschungen freie Hand. Solange sie nicht gegen Menschenrecht verstoßen, braucht sie weder Ethik noch Moral zu kümmern. Und Frau Katsuragi. Wir sind nicht dazu da, die Fehler immer wieder zu wiederholen. Sie wissen, was falsch gemacht wurde. Ich kann derzeit nur soviel sagen. Wenn wir nicht handeln, wird in 10 Jahre in etwa die Menschheit, zerstört werden. Ich kann nur soviel sagen, wie haben diesen Kampf nicht angefangen. Also machen sie mit?" fragte er, und er hatte schon wieder etwas in seinen Blick, das mich erschauern ließ.

"Geben sie mir einen Tag Zeit, nachzudenken." Sagte sie unschlüssig.

"So aber die anderen sind dabei?"

Wir nickten zur Bestätigung. Für Asuka bestand eh nie die frage nach etwas anderen, und für mich? Nun ich blieb bei Asuka. Ich fragte mich nur, was für Leichen wir dann diesmal im Keller haben würden.

Maya nickte auch. Sie schien jedoch noch nicht so ganz überzeugt zu ein.

"Und was für eine Rolle übernehmen sie dann dort genau?" fragte Misato ihn.

"Ich werde mit ihnen die Taktische Abteilung übernehmen."

Und wer ist dann der Chef von dem Ganzen?"

"Das steht noch nicht fest. Eventuell wir." Sagte er trocken, und sah in Misatos verdutztes Gesicht.

"Und über die geistige Bildung brauchen sie sich auch keine Sorgen zu machen. Sie werden dort eine Schule besuchen, wie sie es die ganze Zeit getan haben."

Na toll. Wir dürfen sogar wieder zur Schule! Da hab ich mich aber gefreut.